

# Heinrich-Roth-Gesamtschule schaut durch den Zaun

Demag Cranes & Components GmbH und Heinrich-Roth-Gesamtschule bilden einen SchulBetrieb.

**Uslar/Bodenfelde.** Der Blick durch den Zaun auf das Gelände der Demag Cranes & Components GmbH ermöglicht ganz neue Perspektiven sowohl für Schüler/innen der Heinrich-Roth-Gesamtschule als auch für das Unternehmen. Ziel ist eine andere Betrachtungsweise des Gebäudes und der Gegenstände innerhalb, um so neue Eindrücke zu ermöglichen und diese durch Zeichnungen der Schüler/innen festzuhalten. Dabei handelt es sich um eins der Projekte, die Schule und Betrieb im kommenden Schuljahr gemeinsam anstreben.

„Durch die Kooperation werden Schüler besser verstehen, wofür sie lernen“, so Michael Jaritz, Schulleiter der Heinrich-Roth-Gesamtschule. Dadurch werden die Schüler/innen noch mehr motivierte und sehen den Sinn des Unterrichts für ihre Zukunft. Auch Andrew Houseman, verantwortlich für die Ausbildung, freut sich auf die Zusammenarbeit: „Wir als Demag werden den Schülern einen „Bausatz“ zur Verfügung stellen, welchen sie dann im Unterricht eigenständig zusammenbauen. Anschließend kommen die Klassen mit ihren Lehrern in den Betrieb und wir testen dann im Rahmen einer Betriebserkundung die Motoren an einzelnen Stationen im Betrieb.“

Am 25. August 2011 wurde mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarungen eine weitere Lernpartnerschaft der Initiative SchulBetrieb verabschiedet. Michael Jaritz und Werksleiter Peter Hirschel sprechen sich mit ihrem gemeinsamen Engagement für eine verbindliche Berufsweltorientierung auf Augenhöhe aus. Vor Vertretern der Heinrich-Roth-Gesamtschule sowie der Demag Cranes & Components GmbH unterzeichneten Michael Jaritz und Peter Hirschel gemeinsam mit Landrat Michael Wickmann und Dr. Gülen Özaktürk von der Bildungsregion Göttingen den Kooperationsvertrag.